

Workshop 3 und 5: Hoffnung

Vielleicht kennen Sie das aus Ihrem beruflichen Alltag: Eine Patientin hat, obwohl die Prognose gar nicht so schlecht ist, alle Hoffnung aufgegeben, ist fast nicht mehr ansprechbar, scheint sich mit dem Ende abgefunden zu haben, lässt sich kaum noch auf die Behandlung ein. Die Hoffnung, die sie durch diese schwere Zeit tragen könnte, scheint sie aufgegeben zu haben.

Oder ein Patient mit infauster Prognose plant in eine und lebt in einer Zukunft, die Sie für ihn nicht sehen. Die aus Ihrer Sicht trügende Hoffnung verhindert eine Auseinandersetzung mit dem wahrscheinlichen Ende. Noch anstehende Klärungen und auch Abschiede werden vermieden.

Der Workshop zum Thema Hoffnung soll Raum bieten für den Austausch von Erfahrungen und einen möglichen Umgang mit der fehlenden tragenden und der vielleicht Leben verhindernden trügenden Hoffnung aufzeigen. So die Hoffnung des Referenten....

Achtung: Der Workshop wird zweimal angeboten, von 13:30 – 15 Uhr **und** von 15:30 – 17 Uhr

Dozent:



Thorsten Adelt

Dipl. Psych.
Psychotherapeut
Coach und Supervisor
Trauerbegleiter BVT eV.
Bonn